

Reglement Kantonaler Jungschützentag Gewehr 300m

Gültig ab 15.04.2016

1. Ziel

Zur Förderung des Jungschützenwesens wird vom Berner Schiesssportverband (BSSV) jährlich der Kantonale Jungschützentag Gewehr 300m durchgeführt. Integriert ist auch ein Landesteilwettkampf.

2. Durchführung

Der Ressortleiter Jungschützen (RL JS) der Abteilung Ausbildung (AA) des BSSV ist für die jährliche Durchführung verantwortlich.

Die AA des BSSV bestimmt den Landesteil (LT) und den Verein, welche die Vorbereitungen und die Durchführung des Jungschützentreffens vorzunehmen hat. Der Wettkampf hat auf einer dazu geeigneten Anlage stattzufinden.

3. Organisation

Die AA des BSSV bildet das Organisationskomitee. Der mit der Durchführung beauftragte Verein ist für die Schiessanlage und das erforderliche Personal zur Aufrechterhaltung des Schiessbetriebes, sowie des Rechnungsbüros verantwortlich. Der Ablauf des Jungschützentages wird vorgängig mit dem durchführenden Verein und dem betreffenden LT JS Chef (LT JSC) besprochen.

4. Datum der Durchführung

Wird jährlich in den Ausführungsbestimmungen (AFB) festgelegt.

5. Qualifikationen

Erfolgen durch die LT JSC.

6. Jungschützenwettkampf 300 m

6.1 Teilnahme

Teilnahmeberechtigt sind Schützen U17 bis U21. Alle Jugendlichen müssen einem Verein des BSSV angehören und einen Jungschützenkurs besuchen.

Das Total der 140 teilnehmenden Jungschützen wird auf Grund der Jungschützenkurs-teilnehmer des Vorjahres anteilmässig auf die LT aufgeteilt.

Pro LT sind mindestens 5 Jungschützen teilnahmeberechtigt.

6.2 Wettkampfprogramm

Wird jährlich in den AFB festgelegt.

6.3 Das ganze Programm wird kommandiert

Wird jährlich in den AFB festgelegt.

6.4 Scheibenzuteilung

Wird jährlich in den AFB festgelegt.

6.5 Betreuung der Schiessenden

Wird jährlich in den AFB festgelegt.

6.6 Resultatermittlung und Rangierung

Die Summe der 15 Wettkampfschüsse ergibt das Resultat für den Einzelwettkampf.

Bei Punktgleichheit entscheidet:

- der höhere Tiefschuss des Kurzfeuers
- der Jüngere

6.7 Auszeichnungen

Wird jährlich in den AFB festgelegt.

7. Landesteilwettkampf der Jungschützen

7.1 Teilnahme

Jeder LT nimmt am Wettkampf teil.

Je 5 Teilnehmer aus dem gleichen LT bilden die Landesteilgruppe.

7.2 Wettkampf

Für den Landesteilwettkampf zählen die 5 besten Resultate pro LT aus dem Jungschützenwettkampf G300.

7.3 Rangordnung

Das Total der 5 Einzelresultate bestimmt den Rang.

Bei Punktgleichheit entscheidet:

- die besseren Einzelresultate
- dann die höhere Anzahl Zehner, Neuner

7.4 Auszeichnungen

Wird jährlich in den AFB festgelegt.

8. Waffenkontrolle

Die Schiessleitung kann jederzeit Stichproben und Nachkontrollen an Waffen und Ausrüstung anordnen oder durchführen. Unerlaubte Veränderungen an Waffe und Ausrüstung werden mit der Disqualifikation des jeweiligen Teilnehmenden geahndet.

9. Munition

Es darf nur die von der Finalorganisation abgegebene Munition verwendet werden.

10. Rangverkündigung

Die Teilnahme am Absenden ist für alle Jungschützen obligatorisch.

11. Sicherheitsbestimmungen

Schützen haben in der Feuerlinie einen Schalengehörschutz zu tragen. Pfropfen aller Art sind nur in Verbindung mit einem Schalengehörschutz erlaubt. Der JSL hat die durch die Schiessleitung am Ende des Programms befohlene Entlade-kontrolle korrekt durchzuführen.

Den Anordnungen der Funktionäre (mit Namensschild gekennzeichnet) ist jederzeit Folge zu leisten.

12. Startgeld

Wird jährlich in den AFB festgelegt.

13. Berichterstattung

Die Ranglisten werden auf der Homepage des BSSV veröffentlicht.

14. Beschwerden / Jury

Auftretende Probleme werden durch den Abteilungsleiter Ausbildung (AL A), RL JS, sowie den anwesenden LT JSC endgültig entschieden.

16. Schlussbestimmungen

Für alle im vorstehenden Reglement nicht erfassten Fälle gelten die jeweiligen Vorschriften des SSV.

Dieses Reglement wurde von der Geschäftsleitung des BSSV am 14.04.2016 in Ersigen genehmigt und tritt ab 15.04.2016 in Kraft. Es ersetzt alle früheren Grundlagen und Reglemente.

Berner Schiesssportverband

Der Präsident: Werner Salzmann

Abteilung Ausbildung: Stefan Krebs